

Fit for Work

6. Tagung des DNBGF-Forums „Arbeitsmarktintegration und Gesundheitsförderung“ in Kooperation mit dem Regionalen Knoten zur Gesundheitsförderung bei sozial Benachteiligten in NRW

7. Oktober 2009

10.30 – 16.00 Uhr

BKK Bundesverband
Essen



Bitte als Postkarte freimachen

DNBGF-Geschäftsstelle
c/o BKK Bundesverband
Abteilung Gesundheit 2132
Kronprinzenstraße 6
45128 Essen

Programm (Fortsetzung)

Workshop 2:

Beschäftigungspakt Perspektive 50+

Moderation: Dr. Ulrich Jansen, *Start Zeitarbeit NRW*

Inhaltliche Expertise: Christian Klemp, *Ortenaukreis*

Workshop 3: Kooperationen zwischen ARGEn und Krankenkassen

Moderation: Dr. Alfons Holleder, *LIGA*

Inhaltliche Expertise: Andrea Fritzsche, *IKK Niedersachsen*

16.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Organisatorisches

- Tagungsort** BKK Bundesverband
Kronprinzenstraße 6, 45128 Essen
- Veranstaltungsorganisation** DNBGF-Geschäftsstelle
Brigitte Jürgens-Scholz
Tel.: 0201-179-1475
Fax: 0201-179-1032
E-Mail: dnbgf@bkk-bv.de
www.dnbgf.de
- Teilnahmebedingungen** Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Die Anmeldung kann nur schriftlich mit beiliegender Antwortkarte erfolgen und gilt als verbindlich. Anmeldeschluss ist der **18. September 2009**
- Veranstalter** DNBGF-Forum „Arbeitsmarktintegration und Gesundheitsförderung“
Regionaler Knoten NRW zur Gesundheitsförderung bei sozial Benachteiligten



Deutsches Netzwerk
für Betriebliche
Gesundheitsförderung



Fit for Work

6. Tagung des DNBGF-Forums „Arbeitsmarktintegration und Gesundheitsförderung“ in Kooperation mit dem Regionalen Knoten zur Gesundheitsförderung bei sozial Benachteiligten in NRW

7. Oktober 2009

10.30 – 16.00 Uhr

BKK Bundesverband, Säle 1-4
Kronprinzenstr. 6, 45128 Essen



Das Deutsche Netzwerk für Betriebliche Gesundheitsförderung (DNBGF) ist Teil der Initiative Gesundheit und Arbeit (IGA)

Gesundheitsförderung für Arbeitslose und Menschen in unsicheren Beschäftigungsverhältnissen

Die Finanz- und Wirtschaftskrise zeigt bereits deutliche Spuren auf dem Arbeitsmarkt. Dabei ist der Höhepunkt der Entlassungswelle noch nicht erreicht. Viele Firmen haben zunächst auf Kurzarbeit gesetzt, kommen aber bei lang andauernder Krise nicht um Entlassungen herum. Das bedeutet insbesondere für Arbeitslose mit gesundheitlichen Einschränkungen, dass sie kaum eine Chance auf dem Arbeitsmarkt haben.

Dass Arbeitslosigkeit die Gesundheit beeinträchtigt ist inzwischen in vielen wissenschaftlichen Studien belegt worden. Gesundheitliche Beeinträchtigungen vermindern die Beschäftigungsfähigkeit und die Integrationschancen. Vor diesem Hintergrund ist es sinnvoll, durch eine stärkere Verzahnung der Gesundheits- und Arbeitsmarktpolitik Ansätze zu finden, die Beschäftigungsfähigkeit der Betroffenen zu erhalten und zu steigern. Im Rahmen der Tagung werden die Erfahrungen arbeitsmarktintegrativer Gesundheitsförderung vorgestellt sowie Perspektiven diskutiert.

Mit AmigA, JobFit, BEAM oder AktivA liegen inzwischen erprobte Ansätze für die Gesundheitsförderung bei Arbeitslosen vor. Die Ansätze unterscheiden sich in ihrer Ausrichtung – präventiv/rehabilitativ – und im Zugang zur Zielgruppe, z.B. über die ARGE oder den Qualifizierungsträger als Setting. Bislang erprobte Wege müssen Interessierten zugänglich gemacht und ggf. weiterentwickelt werden, damit sie künftig in der Regelversorgung überall verfügbar sind.



- 10.30 Uhr **Eröffnung und Grußwort**
Michael Bellwinkel, *BKK Bundesverband*
- 10.40 Uhr **Gesundheitsdefizite und -bedarfe bei Arbeitslosen**
Prof. Rolf Rosenbrock, *Wissenschaftszentrum Berlin*
- 11.10 Uhr **Arbeitsförderung mit Gesundheitsorientierung – aktuelle Entwicklung in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)**
Dr. Rolf Schmachtenberg, *BMAS*
- 11.40 Uhr **Diskussion**
- 12.00 Uhr **Kaffeepause**
- 12.15 Uhr **Ansatzpunkte für die Implementierung von Gesundheitsförderung**
Peter Darmstadt, *Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge*
- 12.35 Uhr **Beschäftigungspakt Perspektive 50+ Thema: Ansatzpunkte für die Implementierung von Gesundheitsförderung**
Christian Klemp, *Ortenaukreis*
- 12.55 Uhr **Kooperationen zwischen ARGEn und Krankenkassen**
Andrea Fritzsche, *IKK Niedersachsen*
- 13.15 Uhr **Mittagspause**
- 14.15 Uhr **Parallele Themenworkshops:**
Workshop 1: Verknüpfung von Gesundheits- und Arbeitsförderung aus Sicht von „kommunalen Trägern der Grundsicherung für Arbeitslose“
Moderation: Bernwart Brink, *G.I.B.*
Inhaltliche Expertise: Peter Darmstadt, *Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge*

Fortsetzung Programm >>>



Anmeldung

Bitte bis zum **18. September 2009** per Post oder Fax 0201/179-1032 zurücksenden!

Zur 6. Tagung des DNBGF-Forums „Arbeitsmarktintegration und Gesundheitsförderung“ in Kooperation mit dem Regionalen Knoten zur Gesundheitsförderung bei sozial Benachteiligten in NRW

Fit for Work

am **7. Oktober 2009**
in Essen melde ich mich an.

Bitte in Druckschrift ausfüllen.

Name, Vorname:

Firma/Institution:

Funktion

Straße/Postfach:

PLZ/Ort:

Telefon/Fax:

Email:

(dringend erforderlich für Anmeldebestätigungen etc.)

Unterschrift:

Ich möchte an folgendem Workshop teilnehmen:

- WS 1** Verknüpfung von Gesundheits- und Arbeitsförderung ...
WS 2 Beschäftigungspakt Perspektive 50+
WS 3 Kooperationen zwischen ARGEn und Krankenkassen